TC Röthenbach e.V.

Aktuelles 2017

Ein kurzer Rückblick auf die Ereignisse des

Tennisclub Röthenbach e.V.

Informative Jahreshauptversammlung am 02.02.2017

Im Gegensatz zu der letztjährigen, turbulenten Jahreshauptversammlung fand diese Mitgliederversammlung in einem ausgesprochen harmonischen Rahmen statt. Von Interesse für die Mitglieder war, welche Auswirkungen hat die in 2015 realisierte Erweiterung um den 4. Platz aus finanzieller Sicht, sowie im Sport- und Mannschaftsbetrieb.

Der neue 1. Vorstand Karl Weber begrüßte neben dem Ehrenvorsitzenden Erich Marienfeld und die erschienenen interessierten Mitglieder mit den Worten: "2016 war für den TCR ein gutes Jahr. Darauf können wir 2017 bauen".

Bei der Mitgliederentwicklung konnte eine Trendwende erreicht werden. Die gute Jugendarbeit hat hierzu maßgeblich dazu beigetragen. Günstige Beiträge und die erweiterten Übungsmöglichkeiten sind auch für die Erwachsenen eine gute Basis, leichter einzusteigen. Das Vorhandensein des 4. Tennisplatzes hatte positive Auswirkungen vor allem im Sportbetrieb.

Auch die Finanzlage des TCR hat sich positiv entwickelt. Durch Zuschüsse konnten die durch den Platzbau bedingten Schulden auf deutlich unter 10.000 EUR verringert werden. Die Zusatzbelastung durch den 4. Platz war zwar im letzten Jahr noch durch einige Sondereffekte überlagert; trotzdem will man nur mit einem kleinen finanziellen Spielraum in die neue Saison gehen. Eine Beitragserhöhung ist nicht geplant.

Der 2. Vorstand und Vergnügungswart Bernd Eidinger informierte über das Vereinsgeschehen vom Kinderfasching bis hin zum Sommersaisonabschluss und dem Höhepunkt der Feier des 35-jährigen Jubiläums. Er betonte mehrfach die gute, vertrauensvolle Stimmung, die bei allen Veranstaltungen festzustellen war.

In der Sommersaison 2016 waren insgesamt 10 Mannschaften aus dem Jugend- und Erwachsenenbereich gemeldet. Die zunächst befürchteten Engpässe beim Einsatz der entsprechenden Spieler sind nicht eingetreten. Annelen Ratka als Jugendwart konnte von dem sehr guten Abschneiden der Jugendmannschaften berichten, die bei den Knaben U14 den Meister und Aufsteiger stellen. Die übrigen Mannschaften belegten überwiegend zweite Plätze. Die jungen Spieler beim Midcourt U10 sind besonders hoffnungsvoll und waren sowohl bei der mittelfränkischen Jugendmeisterschaft als auch der Mittelfrankenmeisterschaft unter den ersten Drei.

Die im Erwachsenenbereich eingesetzten Mannschaften erreichten mittlere Tabellenplätze. Stefan Huber als Sportwart betonte den vorsichtigen Aufbau der Herren 00, welche

mittelfristig den Übergang von den bisherigen Knaben U14 ermöglichen sollen. Hierzu nehmen bereits junge Spieler als U18 bei der laufenden Hallensaison teil. Auch die Vereinsmeisterschaft wird kompakter und attraktiver gestaltet.

Abschließend berichtete Helmuth Gatti aus der Öffentlichkeitsarbeit. Inzwischen sind bereits ca. 98 % aller Mitglieder per E-Mail erreichbar. Diese Traumquote bietet natürlich beste Möglichkeiten zur vereinsinternen Kommunikation. Einen sehr großen Zuspruch findet die modern gestaltete Homepage, um die der TCR bereits von vielen Vereinen beneidet wird.

Nach der Diskussion verschiedener Punkte und der Entlastung des Vorstandes gab der 1. Vorstand noch einen kurzen Ausblick zu den anstehenden Ereignissen in der Tennissaison 2017. Die Zahl der Jugendmannschaften wurde auf 6 aufgestockt, so dass auch das reduzierte Angebot der Vereine aus der Umgebung kompensiert wird. Die Attraktivität des TCR zeigt sich inzwischen dadurch, dass im Jugend- und Erwachsenenbereich andere Vereine über Spielgemeinschaften unsere Mannschaften verstärken.

Mehrere Mitglieder und der Ehrenvorsitzende lobten zum Schluss die Arbeit des Vorstandes – eine besondere Motivation, die Arbeit im Dienste des Vereins weiter voranzutreiben.

Jahreshauptversammlung am 02.02.2017

Knappe Ergebnisse beim Damen - Hallenturnier am 05.02.2017

Leider führte die anstehende Grippewelle zu einige Ausfälle gegenüber den gemeldeten Teilnehmerinnen. Trotzdem kam es bei den Spielen im Open Air bei jeweils wechselnder Zusammensetzung zu spannenden Begegnungen. Aber es war natürlich auch sehr viel Spass dabei. Am Ende hatte aber Diana Menz knapp die Nase vorne vor Marion Graupner und Kirsten Lamprecht. Jedoch lagen alle dicht beisammen. Umso erfreuerlicher der abschließende Ausklang beim gemeinsamen Essen.

Damen-Hallenturnier am 05.02.2017 im Open Air

Begegnungen auf gleicher Höhe beim Herren-Hallenturnier am 11.02.2017

Auch bei den Herren hatte die derzeitige Grippewelle zugeschlagen, aber trotzdem fanden sich genügend Spieler zum gemeinsamen Spiel.
In wechselnder Zusammensetzung fanden die Begegnungen durchweg auf gleicher Höhe statt. Nach drei Stunden hatte Klaus Sennefelder knapp "die Nase vorn" vor Loni Liebel und Max Schweiger. Beim abschließen- den gemeinsamen Essen wurde noch wie so üblich die große Weltpolitik diskutiert.

Herren-Hallenturnier am 11.02.2017 im Matchpoint

Buntes Faschingstreiben der TCR-Jugend am 12.02.2017

Viel Spaß hatten die Mädels und Jungs der TCR-Jugend beim närrischen Tennisturnier im Open Air. Es war ungewohnt und eine ziemlich Gaudi närrisch gekleidet der Tennis-kugel nachzujagen und in verschiedenen Spielen eine "gute" Figur abzugeben. Nach drei Stunden Spiel und Spaß hatten dann beim Schätzen Leon und Robert die "Nase vorne" und gewannen jeweils 1 kg Gummibärchen.

Fasching der TCR-Jugend am 12.02.2017 im Open Air

Die Jugend dominierte zum Saisonauftakt am 30. April 2017

RÖTHENBACH – Zum Auftakt der diesjährigen Tennis-Sommersaison am 30. April 2017 dominierten vor allem die jugendlichen Spieler. Vor allem waren es die Jungs, die in der gerade beendeten Hallenwintersaison als Junioren 18 auf Anhieb Erster wurden und jetzt in den Begegnungen des Schleifchenturniers ihr inzwischen erstaunliches Können aufzeigten und so manchen Erwachsenen „alt“ aussehen ließen.

Bei strahlendem Sonnenschein (die Terminverlegung der Auftaktveranstaltung auf den 30. April hatte sich voll ausgezahlt) begrüßte Karl Weber (1. Vorstand) die zahlreich erschienenen Mitglieder und stimmte sie auf die bereits ab 1. Mai 2017 anstehenden Spielbegegnungen ein. Mit 11 Mannschaften im Jugendlichen- und Erwachsenenbereich kann es bei den verfügbaren 4 Tennisplätzen an manchen Spieltagen auch für die Hobbyspieler zu leichten Engpässen kommen. Vor allem die nächsten Wochen vor Pfingsten werden durch einen regen Spielbetrieb geprägt sein.

Tennissaisonauftakt am 30.04.2017

Beim Schleifchenturnier „zauberte“ Stefan Huber (Sportwart) wieder einmal damit die zahlreichen auch nicht erwarteten Teilnehmer (die schlechte Witterung in den Vortagen hatte den Saisonauftakt in Frage gestellt) sinnvoll zum Einsatz kamen und es ausgeglichenen, fairen Spielbegegnungen kam. Bei den gemischten Paarungen (Erwachsene und Jugendliche) offenbarte sich bei manchem Erwachsenen die zurzeit noch fehlende Spielpraxis im Freien. Die jungen Spieler kamen dagegen deutlich besser zurecht. So wurden Lars Klose und Florian Ogait punktgleich die Sieger bei den Jugendlichen; bei den Damen erreichten Kathrin Ogait und Diana Menz die meisten Punkte. Nicht ganz unerwartet hatten Max Schweiger und Stephan Schaller die Nase vorne. Nach über fünf Stunden Spielzeit wurden die Sieger durch Bernd Eidinger (2. Vorstand) geehrt. Im Anschluss trafen sich alle zum gemütlichen Beisammensein und Essen im FVR-Sportheim.

Als jüngste Mannschaft auf Anhieb Erster und Aufsteiger!

RÖTHENBACH – Keiner hielt es für möglich, die Knaben 14 des TC Röthenbach schafften in der Kreisklasse 1 bei den Junioren 18 die Sensation, sie wurden auf Anhieb Erster und steigen in die nächste Klasse auf. Eigentlich sollten sie in dieser Hallensaison nur einmal „schnuppern“, da sie mit Abstand die Jüngsten waren und so gegen Gegner spielen mussten, die zum Teil bis zu 4 Jahre älter waren. In der ersten Begegnung gegen den TSV Ochenbruck (später Tabellenletzter) taten sie sich noch schwer und erreichten aber ein verdientes Unentschieden. Gegen die weiteren Mannschaften, wie den Lokalrivalen TeG Altdorf, TSV Fischbach und TSV Rohr wurden klare Siege erzielt. Obwohl bereits vor dem letzten Spiel gegen den SV Postbauer der Gruppensieg feststand, wurde auch diese Begegnung nach einem sehr ausgeglichen Spielverlauf sicher gewonnen. Mit Luca Kohlhase, Lars Klose, Florian Ogait, Paul Wottgen, Yannick Rupprecht und Yannik Bibelriether ist dank der guten Jugendarbeit des TC Röthenbach eine hoffnungsvolle Mannschaft herangewachsen, die auch sonst noch in anderen Sportarten als gute Freunde aktiv und erfolgreich sind.

Neuer Sponsor: Stadtwerke Altdorf

Neuer Platz - mehr Spielbetrieb - Steigerung der Jugendlichen um mehr als 30 %, das alles ist für den TCR eine sehr positive Bilanz, aber auch eine finanzielle Belastung.

Umso erfreulicher, dass uns die Stadtwerke Altdorf über die nächsten Jahre bei den 6 Jugendmannschaften als Sponsor unterstützen, um so den Etat des Vereins etwas zu entlasten. Durch diese Förderung gewinnen wir wieder mehr an Planungssicherheit.

Wir freuen uns ganz besonders, dass uns mit den Stadtwerken Altdorf ein regional verwurzelter Anbieter unterstützt. Auch an dieser Stelle nochmals recht herzlich Dank!

Beachtenswerte Bilanz zur abgelaufenen Spielsaison 2017

Mit 5 ersten und 3 zweiten Plätzen bei 11 gemeldeten Mannschaften wurden alle Erwartungen übertroffen.

Wir können nach dem Abschluss der Spielsaison 2017 bei den gemeldeten sechs Jugend- und fünf Erwachsenenmannschaften eine beachtenswerte Bilanz ziehen. Mit den Bambini 12, den Knaben U14 und Junioren H18 stehen auch die Aufsteiger für das nächste Jahr fest. Die abschließenden Spiele brachten noch so manche Überraschung und Spannung bis zum letzten Spieltag.

Das war schon eine Überraschung, im Vorjahr noch als Midcourt-Mannschaft U10 erfolgreich und jetzt in dieser Saison bei den Bambini U12 auf Anhieb Erster in der Kreisklasse 1 und damit Aufsteiger in die Bezirksklasse 1. Das Team 1 konnte auch gegen die Favoriten 1. FC Nürnberg und ASV Neumarkt überzeugen.

Mutiger Auftritt der Jüngsten

Das war schon eine Überraschung, im Vorjahr noch als Midcourt-Mannschaft U10 erfolgreich und jetzt in dieser Saison bei den Bambini U12 auf Anhieb Erster in der Kreisklasse 1 und damit Aufsteiger in die Bezirksklasse 1. Das Team 1 konnte auch gegen die Favoriten 1. FC Nürnberg und den ASV Neumarkt überzeugen.

Das 2. Team der Bambini U12 spielte mit einer Reihe neuer Spieler etwas glücklos und konnte gegen die starken Gegner in der Kreisklasse 3 noch nicht mithalten. Aber auch hier wachsen Talente. Die gesammelten Erfahrungen werden sicher im nächsten Jahr erfolgreicher umgesetzt werden können.

Bambini Mannschaft 1: Lena Kohlhase, Phillip Wottgen, Janis Uhl, Verena Huber (v.l.n.r.)

Bambini Mannschaft 2: David Peter, Johannes Koch, Leo Dennerlein, Felix Pfaffenbach, Micha Weber, Lars Schmidt (v.l.n.r.)

Unerwartete Erfolge

Das Team 1 der Knaben U14 überraschte auch in der Bezirksklasse 1. Nach dem letztjährigen Aufstieg in diese höhere Spielklasse hatte niemand mit dem zweiten Tabellenplatz gerechnet. Nur durch ein Unentschieden gegen den Favoriten TC Herzogenaurach und eine unglückliche Niederlage gegen den 1.FC Nürnberg II blieb die totale Überraschung auf den ersten Tabellenplatz aus.

Knaben 14 Mannschaft 1: Luca Kohlhase, Moritz Ratka, Fabian Uhl, Stefan Bibelriether (v.l.n.r.)

Das Team 2 der Knaben U14 in der Kreisklasse 2 wurde Gruppenerster und damit Aufsteiger. Bereits zu Pfingsten dominierte die Mannschaft in ihrer Gruppe und wurde auch nach überzeugenden Siegen in den abschließenden Begegnungen klarer Tabellenerster und Aufsteiger in die Kreisklasse 1.

Knaben 14 Mannschaft 2: 1. Tim Lengerer, Hendric Schaller, Klemens Kammerer, Eric Burmester (v.v.n.h.) Es fehlen: Thimo Ratka, Janis Uhl

Auch dem Mixed U14, erstmals Teilnehmer in der Kreisklasse 1, gelang die Überraschung. Leider kam es im letzten Treffen gegen den TV 1877 Lauf nur zu einem Unentschieden, sodass es damit nur noch zum zweiten Tabellenplatz hinter dem Favoriten TSV Behringersdorf reichte.

Mixed 14: Charlotte Graupner, Cara Edenhofer, Thimo Ratka, Moritz Mändl, Robert Schäffer (v.l.n.r.)

Premiere für Junioren 18

Erstmals dabei die neue Mannschaft Junioren 18 in der Kreisklasse 2. An Pfingsten noch auf dem zweiten Tabellenplatz konnten die Spieler die abschließenden offenen Begegnungen gegen den NHTC Nürnberg, den SC Worzeldorf und den TC Neunkirchen/Sand überzeugend klar für sich entscheiden und damit nicht nur Tabellenerster sondern auch Aufsteiger in die Kreisklasse 1 werden.

Junioren 18: Yannick Bibelriether, Luca Kohlhase, Paul Wottgen, Lars Klose, Florian Ogait (v.l.n.r.) Es fehlen Eric Burmester und Yannick Rupprecht

Damen 30 und Herren 00 überraschten

Im letzten Treffen gegen den TC Hersbruck gelang den Damen 30 die Überraschung, sie lösten den Favoriten TSV Lenting von der Tabellenspitze ab und wurden damit Tabellenerster. Ein Erfolg, mit dem keiner gerechnet hatte.

Damen 30: Kirsten Lamprecht, Julia Weber, Annelen Ratka, Diana Menz, Jana Kohlhase (v.l.n.r.) Es fehlen: Susanne Raichle, Kathrin Ogait

Entgegen allen Erwartungen hatten die Herren 00 zu Pfingsten den 2. Tabellenplatz erreicht. Jetzt wollte man es in den restlichen Begegnungen gegen den TSV Fischbach und den TC Sportpark NW Fürth noch einmal packen. Mit überzeugenden Siegen wurde damit der erste Tabellenplatz erreicht.

Herren 00: Marcel Klose, Phillip Beumer, Paul Wottgen, Lars Klose (v.l.n.r.) Es fehlen: Stefan Huber

Gemischte Stimmung bei den Herren 40, 50 und 60

Auch die Herren 40 ließen in den restlichen Begegnungen nichts mehr „anbrennen“. Der Favorit VdS Spardorf hatte sich bereits abgesetzt, sodass nur noch der 2. Tabellenplatz angestrebt werden konnte. Mit dem Lokalrivalen TeG Altdorf III kam es zu dem üblichen Remis; der klare Sieg gegen den TC Dormitz reichte zum Erreichen des zweiten Platzes.

Gedämpfte Stimmung herrschte dagegen bei den Herren 50 in der Kreisklasse 2. Leider konnten auch die noch anstehenden Spielbegegnungen nicht gewonnen werden. Das angestrebte Erreichen eines mittleren Tabellenplatzes war damit in dieser Spielsaison „gelaufen“.

Ähnlich schwer fiel es auch den Herren 60 in der FOP-Runde der Bezirksklasse. Gegen die meist jüngeren gegnerischen Spieler schlug man sich zwar wacker aber ohne Erfolg. Auch die letzte Begegnung beim TSV Zirndorf konnte daran nichts ändern.

Herren 40 gegen Sportpark NW Fürth

Herren 50 gegen SV Neuhaus-Rothenbruck

Herren 60 FOP gegen TSV Altenfurt

Abschlussfeier der TCR-Jugend am 24.07.2017

Nach dieser für unsere Jugendmannschaften so erfolgreich gelaufenen Spielsaison muss dieses auch gebührend gefeiert werden. Auf Einladung von Annelen Ratka (Jugendwart) trafen sich hierzu die Spieler mit den Betreuern zu einer großen Pizzaschlacht. Zuvor wurde noch auf allen vier Plätzen lustige Geschicklichkeits- und Tennisspiele ausgeführt.

Saisonabschlussfeier am 24.07.2017

Sommercamp der TCR-Jugend vom 31.07. - 04.08.2017

Impressionen von den Jüngsten

Impressionen von den Größeren

Großer Zuspruch beim Herren-Sommerturnier am 19. August 2017

Auch in diesem Sommer fand das schon traditionelle Herrenturnier wieder einen großen Zuspruch. Auf allen 4 Plätzen wurde in wechselnden Teams im wahrsten Sinne des Wortes um den jeden Punkt gekämpft. Bei tollem Tenniswetter kamen so spannende Begegnungen statt. Nach mehr als drei Stunden hatte dann Marcel Klose, der wieder alle selbst aussichtslose Bälle erkämpfte, die "Nase vorne" vor dem hoffnungsvollen Neuzugang Alexander Stukenkemper und unserem "Oldie" Kurt Tuschl. Beim gemeinsamen Grillen wurde es noch ein toller Abend.

Impressionen vom Herren-Sommerturnier am 19.08.2017

Vereinsmeisterschaften 2017

Die Vereinsmeisterschaft 2017 ist bei der Jugend entschieden. Näheres hierzu unter "Vereinsmeisterschaft 2017".

Impressionen von der Vereinsmeisterschaft 2017 bei der Jugend

Tennis - Saisonabschluss 2017 am 03.10.2017

Witterungsbedingt musste das geplante Schleifchenturnier abgesagt werden.

Die Vereinsmeisterschaft 2017 im Mixed wurde noch am Spätnachmittag zwischen Waltraud Freimann/Marcel Klose und Diana Menz / Klaus Sennefelder entschieden.

Die Begegnung endete 6:3 / 6:4 für Waltraud und Marcel.

Ab 18:00 hatten sich viele Aktive mit ihren Frauen und Kindern zur Siegerehrung, gemeinsamen Essen und gemütlichen Beisammensein im FVR-Vereinsheim (bei Marianne) eingefunden.

1. Platz: Marcel Klose / Waltraud Freimann
2. Platz: Klaus Sennefelder / Diana Menz

Saisonausklang mit Siegerehrung und gemütlichem Beisammensein

Ein TCR-Urgestein feierte seinen 90. Geburtstag

Großer Bahnhof bei Morgenroths am 26. Oktober: unser Tennis-Urgestein Erhard feierte bei bester Gesundheit seinen 90. Geburtstag.

Bis vor wenigen Jahren war er mit den Oldies noch beim Tennisspielen. Nur beim Ballaufheben klappte es nicht immer, sodass wir seinem Wunsch, noch eine 80-iger Mannschaft im Spielbetrieb anzumelden nicht mehr nachkommen konnten. Aber freuen uns ganz besonders, dass er nach wie vor am geselligen Vereinsleben noch rege teilnimmt. Wir wünschen ihm vor allen Dingen weiterhin die beste Gesundheit und erfüllte Jahre.

90. Geburtstag von Erhard Morgenroth

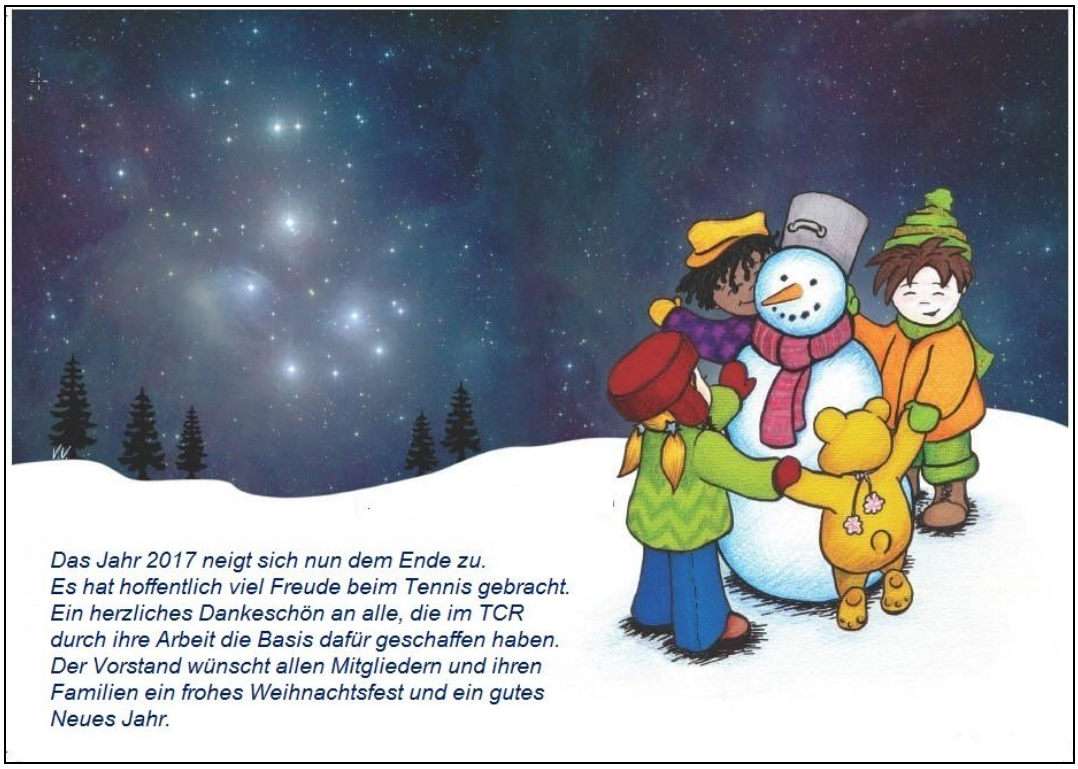
Traditionelles Gansessen der Senioren am 30.11.2017

Seit Jahren treffen sich die TCR-Senioren zum traditionellen Gansessen bei Marianne im FVR-Clubhaus. Bernd Eidinger konnte in diesem Jahr wieder einen großen Kreis von ehemaligen und aktiven Tennisspielern begrüßen. Nach dem auch das Fässchen mit Freibier angezapft worden war und die Teller mit Gänsebrust oder Gänsekeule mit Kloss und Blaukraut serviert wurden, war wieder für eine gute Stimmung gesorgt. Im Anschluss trafen sich dann noch die Kartler zum Schafkopf spielen.

Impressionen vom Gansessen

Weihnachtliches Treffen der Seniorinnen am 13.12.2017

Ihr bereits traditionelles, weihnachtliches Treffen hatten die TCR- Seniorinnen in diesem Jahr in dem "Nürnberger Hof". In den festlich geschmückten Räumlichkeiten kam es schnell zu einem regen Gedankenaustausch, bei dem leider auch das "Christkind" es versäumte, diesen Abend in Bildern zu dokumentieren.


Das Jahr 2017 neigt sich nun dem Ende zu.
Es hat hoffentlich viel Freude beim Tennis gebracht.
Ein herzliches Dankeschön an alle, die im TCR
durch ihre Arbeit die Basis dafür geschaffen haben.
Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und ihren
Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes
Neues Jahr.